





# Inhalt







Hinweise für den Leser	XII
Vorwort zur vierten Auflage	XIX
Vorwort zur ersten Auflage	XXI
<b>1 Störungsbild und Behandlungsansätze</b>	<b>1</b>
<b>1 Erscheinungsbild</b>	<b>2</b>
1.1 Hyperkinetische Störungen	2
1.1.1 Erscheinungsmerkmale	2
1.1.2 Problemsituationen	5
1.1.3 Begleit- und Folgesymptomatik	7
1.2 Oppositionelle Verhaltensstörungen	8
1.2.1 Erscheinungsmerkmale	8
1.2.2 Problemsituationen	9
1.2.3 Begleit- und Folgesymptomatik	9
<b>2 Klassifikation</b>	<b>11</b>
2.1 Hyperkinetische Störungen	11
2.1.1 Ausschlusskriterien	13
2.1.2 Subtypen	13
2.1.3 Differentialdiagnostik	16
2.2 Oppositionelle Verhaltensstörungen	17
2.2.1 Differentialdiagnostik	18
<b>3 Pathogenese und Verlauf</b>	<b>21</b>
3.1 Hyperkinetische Störungen	21
3.1.1 Verlauf	21
3.1.2 Pathogenese	24
3.2 Oppositionelle Verhaltensstörungen	30
3.2.1 Verlauf	30
3.2.2 Pathogenese	31
<b>4 Behandlungsansätze und ihre Wirksamkeit</b>	<b>34</b>
4.1 Kindzentrierte Ansätze	35
4.1.1 Medikamentöse Therapie hyperkinetischer Störungen	35
4.1.2 Selbstinstruktionstraining	37

4.1.3	Selbstmanagement-Methoden	38
4.1.4	Spieltraining bei Kindern im Kindergartenalter	40
4.1.5	Andere Verfahren	40
4.2	Eltern- und familienzentrierte Ansätze	41
4.3	Kindergarten- und schulzentrierte Ansätze	44
4.4	Multimodale Behandlung hyperkinetischer Störungen	45
4.5	Ergebnisse der MTA-Studie	47
4.6	Schlussfolgerung: Zum Stand der Therapieforschung	51

## **II Das Therapieprogramm für Kinder mit hyperkinetischem und oppositionellem Problemverhalten (THOP)** 55

<b>5</b>	<b>THOP – Ein Steckbrief</b>	<b>56</b>
5.1	Zielgruppe und therapeutische Verfahren	56
5.2	Indikationsstellung – Planung einer multimodalen Intervention	59
5.2.1	Multimodale Therapie bei Schulkindern	59
5.2.2	Multimodale Therapie bei Kindergartenkindern	64
5.2.3	Fazit	67
5.3	Überlegungen vor Beginn der Therapie	67
5.3.1	Platzierung des Kindes in vorschulischen/schulischen Einrichtungen	67
5.3.2	Behandlungssetting: ambulant, teilstationär oder stationär	68
5.3.3	Durchführung von THOP als Einzeltherapie oder in Elterngruppe	69
<b>6</b>	<b>Diagnostik und Verlaufskontrolle</b>	<b>71</b>
6.1	Eingangsdagnostik	71
6.1.1	Ablauf der diagnostischen Phase	71
6.2	Verhaltens- und Interaktionsdiagnostik	73
6.2.1	Klinisches Urteil	76
6.2.2	Elternurteil	87
6.2.3	Erzieher- und Lehrerurteil	97
6.2.4	Selbsturteil	99
6.3	Intelligenz-, Leistungs- und Entwicklungsdiagnostik	100
6.4	Familiendiagnostik	103
6.5	Zusammenfassung der Ergebnisse der Diagnostik	105
6.6	Verlaufskontrolle	114
<b>7</b>	<b>Das Eltern-Kind-Programm</b>	<b>118</b>
7.1	Konzeption	118
7.1.1	Mikro- und Makroebenen	118
7.1.2	Interventionsformen	119
7.1.3	Struktur und Grundprinzipien	122

7.2	Aufbau und Inhalte	123	
7.3	Zusammenstellung eines individuellen Eltern-Kind-Programms	128	
7.3.1	Fallbeispiel Florian	129	
7.3.2	Fallbeispiel Jan	138	
7.4	Setting und Strukturierung der Therapiesitzungen	140	
7.4.1	Teilnehmer an den Sitzungen	140	
7.4.2	Sitzungsfrequenz	141	
7.4.3	Sitzungsdauer	142	
7.4.4	Behandlungsdauer	142	
7.4.5	Aufbau der Sitzungen	142	
7.5	Beziehungsaufbau	144	
7.6	Schwierige Therapiesituationen	146	
7.6.1	Durchführungsprobleme während der Therapiesitzungen	146	
7.6.2	Probleme bei der Durchführung von Therapieaufgaben	150	
<b>8</b>	<b>Durchführungsanleitung für die Therapiebausteine des Eltern-Kind-Programmes</b>	<b>158</b>	
	<i>Themenblock 1: Problemdefinition, Entwicklung eines Störungskonzeptes und Behandlungsplanung (Bausteine F01/K01–F04/K04)</i>		
		158	
8.1	Bausteine F01 und K01: Definition der Verhaltensprobleme des Kindes in der Familie	158	
8.1.1	Vorbereitung der Sitzung	160	
8.1.2	Ablauf der Sitzung	161	
8.1.3	Schwierige Therapiesituationen	164	
8.2	Bausteine F02 und K02/03: Erarbeitung der Elemente eines gemeinsamen Störungskonzeptes	165	
8.2.1	Vorbemerkung	168	
8.2.2	Ablauf der Sitzung	169	
8.2.3	Schwierige Therapiesituationen	179	
8.3	Bausteine F03 und K02/03: Entwicklung eines gemeinsamen Störungskonzeptes	180	
8.3.1	Vorbereitung	182	
8.3.2	Ablauf der Sitzung	182	
8.3.3	Schwierige Therapiesituationen	188	
8.4	Bausteine F04 und K04: Behandlungsziele und Behandlungsplanung	188	
8.4.1	Vorbereitung	190	
8.4.2	Ablauf der Sitzung	191	
8.4.3	Schwierige Therapiesituationen	197	

	<i>Themenblock 2: Förderung positiver Eltern-Kind-Interaktionen und Eltern-Kind-Beziehungen (Bausteine F05/K05 und F06/K06)</i>	198	
8.5	Bausteine F05 und K05: Fokussierung der Aufmerksamkeit auf positive Erlebnisse mit dem Kind	198	
8.5.1	Ablauf der Sitzung	200	
8.5.2	Schwierige Therapiesituationen	205	
8.5.3	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Was-ist-schön-Tagebuch</i>	206	
8.6	Bausteine F06 und K06: Aufbau positiver Spielinteraktionen	207	
8.6.1	Ablauf der Sitzung	211	
8.6.2	Schwierige Therapiesituationen	217	
8.6.3	<i>Spaß- und Spiel-Zeit</i> mit Geschwistern	220	
8.6.4	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Spaß- &amp; Spiel-Zeit</i>	221	
	<i>Themenblock 3: Pädagogisch-therapeutische Interventionen zur Verminderung von impulsivem und oppositionellem Verhalten (Bausteine F07/K07–F12/K12)</i>	222	
8.7	Baustein F07/K07: Etablierung von klaren Regeln und Grenzen	222	
8.7.1	Ablauf der Sitzung	224	
8.7.2	Auswertungsgespräch über die Therapieaufgaben in der nächsten Sitzung	229	
8.7.3	Schwierige Therapiesituationen	229	
8.8	Bausteine F08 und K08/09: Entwicklung effektiver Aufforderungen	230	
8.8.1	Ablauf der Sitzung	233	
8.8.2	Schwierige Therapiesituationen	237	
8.8.3	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Wirkungsvolle Aufforderungen</i>	238	
8.9	Bausteine F09 und K08/09: Soziale Verstärkung bei Beachtung von Aufforderungen	239	
8.9.1	Ablauf der Sitzung	241	
8.9.2	Schwierige Therapiesituationen	244	
8.9.3	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Aufforderungs-Tagebuch</i>	245	
8.10	Bausteine F10 und K10: Soziale Verstärkung bei nicht-störendem Verhalten	245	
8.10.1	Ablauf der Sitzung	248	
8.10.2	Schwierige Therapiesituationen	253	
8.10.3	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Aufmerksamkeit bei nicht-störendem Verhalten</i>	253	
8.11	Baustein F11: Aufbau wirkungsvoller Kontrolle	254	

8.11.1	Ablauf der Sitzung	256	
8.11.2	Schwierige Therapiesituationen	259	
8.11.3	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Wirkungsvolle Kontrolle</i>	260	
8.12	Bausteine F12 und K12: Natürliche negative Konsequenzen	261	☞
8.12.1	Ablauf der Sitzung	264	
8.12.2	Schwierige Therapiesituationen	271	
8.12.3	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Natürliche negative Konsequenzen</i>	273	
<i>Themenblock 4: Spezielle operante Methoden (Bausteine F13/K13–F16/K16)</i>		274	
8.13	Bausteine F13 und K13: Aufbau von Token-Systemen	274	☞
8.13.1	Vorbemerkung	277	
8.13.2	Ablauf der Sitzung	279	
8.13.3	Schwierige Therapiesituationen	288	
8.13.4	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Punkte-Plan</i>	293	
8.14	Baustein F14: Anpassung von Token-Systemen	294	☞
8.14.1	Ablauf der Sitzung	295	
8.14.2	Schwierige Therapiesituationen	298	
8.14.3	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Punkte-Plan</i>	298	
8.15	Bausteine F15 und K15: Verstärker-Entzugs-Systeme	298	☞
8.15.1	Ablauf der Sitzung	301	
8.15.2	Schwierige Therapiesituationen	308	
8.15.3	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Wettkampf um lachende Gesichter</i>	309	
8.16	Bausteine F16 und K16: <i>Auszeit</i>	310	☞
8.16.1	Vorinformation zur Auszeit	313	
8.16.2	Ablauf der Sitzung	314	
8.16.3	Schwierige Therapiesituationen	327	
8.16.4	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Auszeit</i>	329	
<i>Themenblock 5: Interventionen bei spezifischen Verhaltensproblemen (Bausteine F17a/K17a–F19/K19)</i>		329	
8.17	Bausteine F17a und K17a: Spieltraining	329	☞
8.17.1	Ablauf der Sitzung	333	
8.17.2	Kindzentrierte Intervention: Spieltraining	333	
8.17.3	Familienzentrierte Intervention: Integration der Eltern in das Spieltraining	340	

8.17.4	Schwierige Therapiesituationen	342	
8.17.5	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe: <i>Spiel- und Übungsstunde</i>	345	
8.18	Bausteine F17b und K17b: <i>Selbstinstruktionstraining</i>	346	☞
8.18.1	Ablauf der Sitzung	351	
8.18.2	Kindzentrierte Intervention: <i>Selbstinstruktionstraining</i>	351	
8.18.3	Familienzentrierte Intervention: Integration der Eltern in das <i>Selbstinstruktionstraining</i>	361	
8.18.4	Schwierige Therapiesituationen	365	
8.18.5	Anwendung der Selbstinstruktionstechnik auf soziale Situationen	367	
8.18.6	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Lautes Denken</i>	371	
8.19	Baustein K17c: Selbstmanagement	371	☞
8.19.1	Ablauf der Sitzung	373	
8.19.2	Erarbeitung der Selbstmanagement-Methode mit dem Kind	373	
8.19.3	Information der Eltern über die erarbeitete Methode und Integration in andere Interventionen in der Familie	380	
8.19.4	Schwierige Therapiesituationen	381	
8.19.5	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Selbstmanagement</i>	383	
8.20	Bausteine F18 und K18: Bewältigung von Verhaltensproblemen bei den Hausaufgaben	384	☞
8.20.1	Ablauf der Sitzung	387	
8.20.2	Schwierige Therapiesituationen	394	
8.20.3	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Hausaufgabenplan</i>	394	
8.21	Bausteine F19 und K19: Bewältigung von Verhaltensproblemen in der Öffentlichkeit	395	☞
8.21.1	Ablauf der Sitzung	397	
8.21.2	Schwierige Therapiesituationen	403	
8.21.3	In der nächsten Sitzung: Auswertungsgespräch zur Therapieaufgabe <i>Bewältigung von Verhaltensproblemen in der Öffentlichkeit</i>	404	
	<i>Themenblock 6: Stabilisierung der Effekte (Baustein F20)</i>	405	
8.22	Baustein F20: Selbständige Bewältigung von zukünftigen Verhaltensproblemen	405	☞
8.22.1	Ablauf der Sitzung	406	
	<i>Themenblock 7: Ergänzende kindzentrierte Interventionen (Bausteine K21 und K22)</i>	408	
8.23	Baustein K21: Die Sache mit den Pillen	408	☞
8.24	Baustein K22: Schule kann auch Spaß machen	410	☞

9	<b>Interventionen im Kindergarten und in der Schule</b>	411
9.1	Kontaktaufnahme, Beziehungsaufbau und Diagnostik	412
9.2	Problemdefinition, Entwicklung eines Störungskonzeptes und Behandlungsplanung	414
9.3	Interventionen im Kindergarten	417
9.3.1	Organisatorische Aspekte im Kindergarten	417
9.3.2	Förderung positiver Erzieher-Kind-Beziehungen und pädagogisch-therapeutische Interventionen	418
9.3.3	Spezielle operante Methoden	420
9.3.4	Weiterführung des Spieltrainings im Kindergarten	422
9.4	Interventionen in der Schule	422
9.4.1	Unterrichtsorganisation	423
9.4.2	Förderung positiver Lehrer-Kind-Beziehungen und pädagogisch-therapeutische Interventionen	423
9.4.3	Spezielle operante Methoden	430
9.4.4	Unterstützung bei der Anwendung des <i>Selbstinstruktionstrainings</i>	435
10	<b>Ergänzende therapeutische Interventionen</b>	436
10.1	Pharmakotherapie bei hyperkinetischen Störungen	436
10.2	Therapie komorbider aggressiver Verhaltensstörungen	443
11	<b>Fallbeispiele</b>	448
11.1	Fallbeispiel: Hyperkinetische Verhaltensauffälligkeiten	448
11.1.1	Vorstellungsanlass und Anamnese	448
11.1.2	Untersuchungsbefunde	449
11.1.3	Problemdefinition	450
11.1.4	Therapieplanung	450
11.1.5	Therapieverlauf	452
11.2	Fallbeispiel: Oppositionelle Verhaltensauffälligkeiten	460
11.2.1	Vorstellungsanlass und Anamnese	460
11.2.2	Problemdefinition	461
11.2.3	Therapieplanung	461
11.2.4	Therapieverlauf	463
12	<b>Studien zur Wirksamkeit von THOP und davon abgeleiteten Interventionen</b>	469
	<b>Literatur</b>	479
	<b>Sachwortregister</b>	493
	<b>CD-ROM</b>	